

✠ Bilder zum Beten mit der Liturgie ✠

Vierter Sonntag im Advent

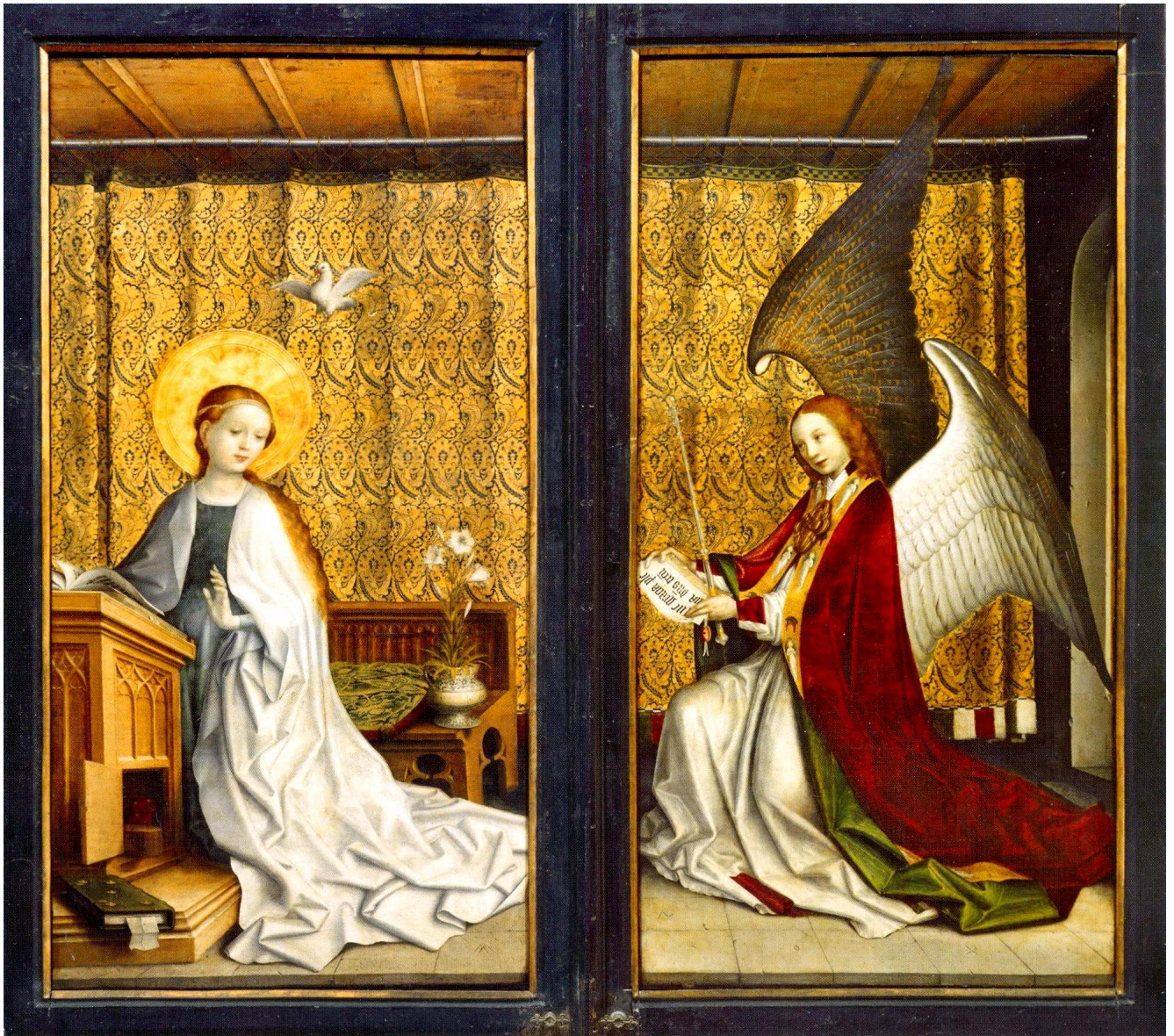
Lk. 1,26-38



Der Evangelist Lukas

Autor: Domenico Ghirlandaio

Gewölbe der Kapelle Tornabuoni in der Kirche Santa Maria Novella, Florenz



Verkündigung an Maria

Autor: Stephan Lochner, ca.1445

Altar der Kölner Stadtpatrone.

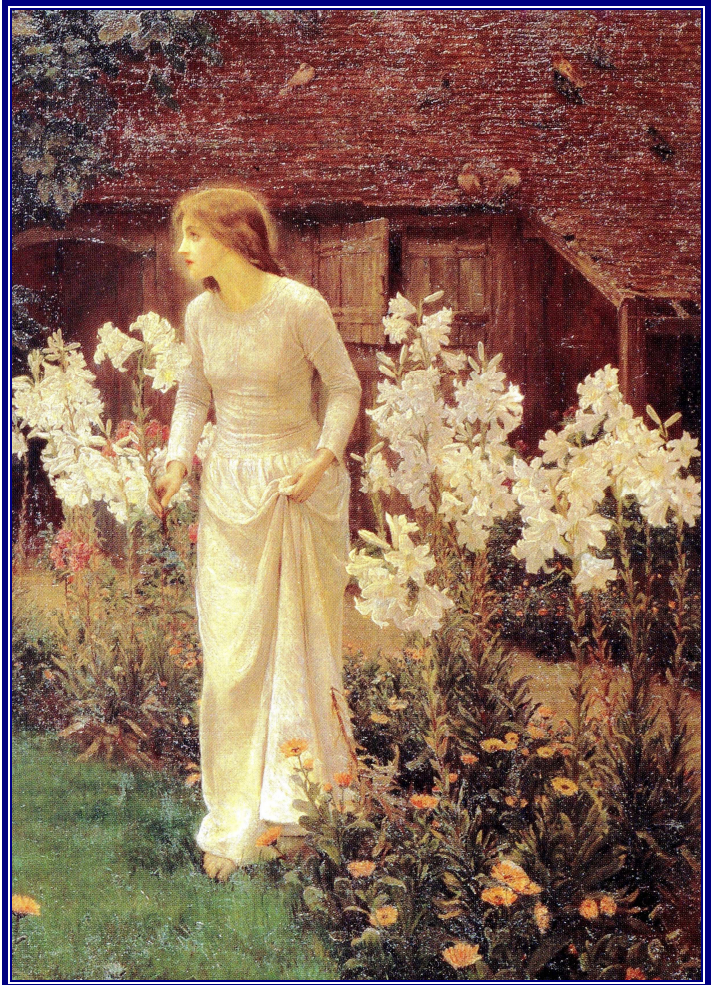
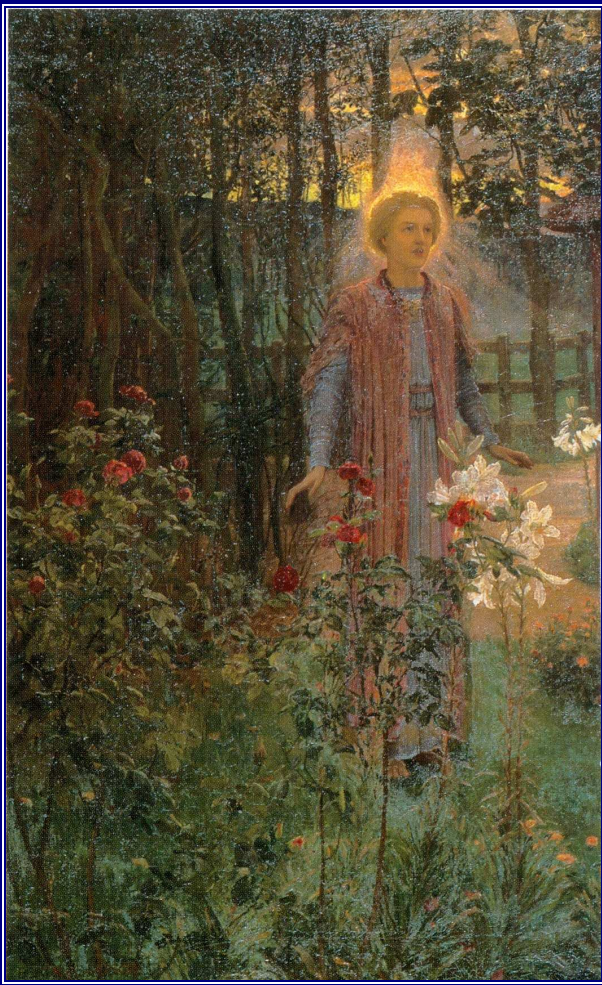
Dom zu Köln



Verkündigung – Inkarnation

Juan Correa de Vivar, siglo XVI

Nationalmuseum des Prado. Madrid



Verkündigung - Inkarnation

Autora: Emma Beatrice Parsons, XX. Jahrh.

“Auf einer früheren Stufe der Offenbarung mochte die Macht als das erscheinen, was die Gottheit vom „schwachen, sterblichen“ Menschen unterscheidet. Dann aber geschah es, dass Gott seine Macht und Größe in der Schwachheit offenbarte: in der Geburt Jesu, in seinem Leiden und Sterben. Wenn wir dem Geheimnis Gottes näher kommen wollen, müssen wir umdenken: auf Macht und Größe verzichten, um in der Ohnmacht, etwa durch kleine Taten der Liebe, die Macht Gottes kennen zu lernen. ”

“Über alle Untreue der Menschen hinweg hat Gott seine Verheißung wahr gemacht. Sie erfüllt sich in Jesus, dem Sohn Davids. Gott braucht dazu keine äußeren Machtmittel, aber er braucht die Zustimmung der Jungfrau, die er dazu erwählt hat, die Mutter des Erlösers zu werden. Maria hört das Wort des Gottesboten und spricht das Ja der demütigen Magd des Herrn.”

“Wozu auf den warten, der schon gekommen ist? Ist der Advent nicht ein Abschnitt des Kirchenjahres „als ob“? Ein unaufrichtiges Vormachen, ein alljährliches Kinderspiel? „Nein, denn er ist in dir noch nicht wieder geboren. Und du bist neu. Du bist anders als vor einem Jahr. Du siehst anders als vor einem Jahr. Du hörst anders als vor einem Jahr. Du denkst anders als vor einem Jahr. Er muss in dir neu geboren werden.“ (Mieczyslaw Malinski)



www.heribert-graab.de

www.vacarparacon-siderar.es